Juni / Juli / August 2022

Kreuzkirchen-Infos

Ev. Kreuzkirchengemeinde Nievenheim

www.kreuzkirche-nievenheim.de

Erst entspannen und in der Sonne erholen,

und dann ab zum Gemeindefest am 21. August!

LEBEN ERLEBEN FSJ·BFD

Ein Jahr für dich, ein Jahr für andere

Du willst dich persönlich weiter entwickeln oder suchst noch berufliche Perspektiven?

In unserer Kreuzkirchengemeinde kannst du ab September 2022 oder später ein Freiwilliges Soziales Jahr bzw. einen Bundesfreiwilligendienst ableisten. Die Einsatzmöglichkeiten sind vielseitig: In der Kinder- und Jugendarbeit, in der Seniorenarbeit oder bei den Besuchsdiensten, bei der Unterstützung der Küsterin-Tätigkeiten oder der Erstellung von Konzepten für Angebote und Projekte in unserer Gemeinde.

Wir erwarten selbständiges und strukturiertes Arbeiten und dich erwartet ein freundliches und aufgeschlossenes Team.

Das Besondere am Freiwilligendienst ist, dass er ein soziales Lernjahr ist. Dazu gehören Seminare und eine enge Begleitung durch Referent:innen der Diakonie RWL e.V. Informationen hierzu erhältst du auf www.fsj-bfd.de oder direkt bei Pfarrerin Daniela Meyer-Claus.

In Kürze werden wir einen Info-Abend über den Freiwilligendienst bei der Diakonie RWL e.V. anbieten. Den genauen Termin entnehmt bitte unserer Homepage oder unserem JuCa-Instagram-Account juca_nievenheim

Wir suchen ab sofort

Organist:innen zur Vertretung,

die gelegentlich den sonntäglichen Gottesdienst begleiten können.

Eine abgeschlossene Kirchenmusiker-Ausbildung ist nicht erforderlich. Es sollte annehmbar die Orgel gespielt werden können und ein wenig Verständnis für den Ablauf der Liturgie vorhanden sein (eine Einweisung kann gerne erfolgen).

Abgerechnet wird nach Stunden auf Honorarbasis.

Interessierte melden sich gerne bei Pfarrerin Daniela Meyer-Claus.

Fremde – Heimat – Kirche

Ferienzeit ist Reisezeit. Gerade in diesen Pandemie-Tagen bekommt dies wieder eine neue Bedeutung: Freiheit, Freizeit, Ablenkung, Selbstbestimmung, neue Impulse, Erholung.

Viele fahren in dieser Zeit weg, um mal etwas anderes zu sehen und zu erleben. Wandern in den Bergen, Burgenbauen am Strand, Sightseeing in den Großstädten dieser Welt, Tauchen in der Karibik oder anderswo, Segeln auf dem Ijsselmeer, Kletterpark in der Eifel, Moviepark in Bottrop, Eurodisney in Paris. Im Urlaub lieben wir alles, was anders ist, was sich vom Alltag unterscheidet. Wir wollen neue Eindrücke und Erfahrungen sammeln, die uns für den Rest des Jahres stärken, inspirieren und motivieren. Und doch bleiben uns manche Orte, Sitten und Gewohnheiten merkwürdig fremd.

Wenn es mir zu viel wird und ich im Urlaub ein Stückchen Heimat erleben will, gehe ich in eine Kirche – zum Gottesdienst oder einfach nur zur Besichtigung. Hier finde ich Ruhe, wenn es mir zu trubelig wird. Und hier erkenne ich auch vieles wieder, was ich von zu Hause kenne, was für mich Heimat bedeutet: wenn ich anhand der Liedtafeln erkennen kann, dass die Menschen in Niedersachsen am Sonntag vorher die gleichen Lieder im Gottesdienst gesungen haben wie wir in Nievenheim; wenn der Gottesdienstablauf in London der gleiche ist wie bei uns und ich alles zumindest mitsummen kann; wenn mich die Buntglasfenster in Frankreich mit ihren Bildern, Symbolen und Gestalten ansprechen und mir ihre Geschichten erzählen; wenn überall in Europa Gebete ausliegen, die wir alle verinnerlicht haben; wenn mich manches an meine Kindheit und eigene Konfirmandinnenzeit erinnert; wenn ich anhand der Basteleien und Ausstellungen in den Kirchen sehe, dass im Kindergottesdienst und Konfirmandenunterricht ähnliche Themen besprochen werden; wenn ich im Gemeindebrief lese, dass Gemeinden an anderen Orten von den gleichen Dingen und Nöten bewegt werden wie wir hier auch. Dann merke ich, dass mir das alles vertraut ist, dass ich ankomme und zu Hause bin. Ein schönes Gefühl, auch oder gerade in der Fremde. Versuchen Sie es doch auch mal. Die Kirchen in der Nähe und der Ferne werden Sie willkommen heißen.

Gute Erholung & bleiben Sie gesund!
Ihre Daniela Meyer-Claus

Aus der Bücherei

Hurra, wir haben gewonnen!

Jedes Jahr wird der Evangelische Buchpreis verliehen – in diesem Jahr zum 44. Mal. Er ist ein Leserpreis, der ausschließlich auf Vorschlägen von Leser:innen beruht.

Auch aus unserer Bücherei hat eine Leserin einen Vorschlag eingereicht und so für uns ein Buchpaket gewonnen. Es besteht aus neuen Bilderbüchern und Romanen; sie sind schon eingearbeitet und stehen zur Ausleihe bereit.

In diesem Jahr wird der Evangelische Buchpreis an Nikola Huppertz mit dem Jugendbuch „Schön wie die Acht“ verliehen.

Unser Team

v. l. Insea Hurtienne, Dorine Ziebertz, Gabriele Phadt, Doris Wissemann, Gudrun Mock (es fehlen Dieter Schellschmidt und Anja Bonaventura)

Auch in diesem Jahr bieten wir für Teams aus Familien oder Einzelpersonen wieder unseren beliebten Sommerleseclub an. Wer in den Sommerferien zu gelesenen Büchern, Hörbüchern oder anderen Medien ein Logbuch bearbeitet mit kurzen Kommentaren, Bildern oder Fotos, bekommt zum Abschluss eine Urkunde im Rahmen einer schönen Abschlussfeier (sofern es Corona zulässt). Hier die Termine:

Start des SLC
Donnerstag, 23.06.2022 16:00 – 18:00 Uhr

Abgabe der Leselogbücher
bis Freitag, 19.08.2022 16:00 – 18:00 Uhr

Abschlussfeier des SLC mit Zertifikatsausgabe im Gemeindehaus
Samstag, 27.08.2022 15:00 Uhr

Öffnungszeiten während der Sommerferien vom 27.06. – 09.08.2022
Dienstag 16:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag 16:00 – 18:00 Uhr

Kommen Sie gut durch die Sommerzeit und bleiben Sie gesund!

Für das Büchereiteam **Insea Hurtienne**

Osterferienprogramm

Vom 11. - 14. April fand an vier Tagen unser Osterferienprogramm statt. Die Kinder und Jugendlichen konnten Wandern, Basteln, Spielen und an einer Radtour in die Zonser Heide teilnehmen.

An Tag 1 und 3 war Kreativität gefragt. Habt ihr schon mal eigenen Schmuck hergestellt oder einen richtigen Roboter gebaut? Tag 2 und 4 waren sportlich. Ob unsere Wanderung in den Mühlenbusch oder mit dem Rad nach Zons - wir haben unsere Kilometerzähler gesprengt! Nach diversen sportlichen Aufgaben gab es auch etwas zu gewinnen.

Neu waren unsere Jugendtage im Osterferienprogramm. Unsere 12 - 18-jährigen waren kreativ und haben sich sogar durch einen Escape-Room gearbeitet!

Oster-Rallye

Schönes Wetter muss man nutzen, nicht wahr? Das dachten wir uns am 6. April auch, als wir mit den Kindern vom JuCa eine kleine Osterrallye gemacht haben.

In zwei Gruppen ging es von der Nievenheimer Feuerwehr bis zum Bahnhof. Begleitet wurden wir von Fragen und Geschicklichkeitsaufgaben, rund um die Themen Nievenheim und Ostern. Während sich die Gruppe, bestehend aus den jüngeren JuCa Kindern, z. B. an „Eier-Boccia“ und „blinder Maler“ ausprobiert hat, gab es für die großen Kinder des JuCa die ein oder andere Wissensfrage mehr. Hätten sie zum Beispiel gewusst, dass unsere Feuerwehr 1912 noch „das Spritzenhaus“ genannt wurde? Also unsere Kids wussten es.

Auch am 7. April gab es unsere Osterrallye, aufgrund von Regen und einer Sturmwarnung jedoch spontan im Gemeindehaus.

Insgesamt hatten alle Beteiligten an beiden Tagen viel Spaß

Eure Michelle aus dem JuCa

Was gibt’s Neues?

Auch jetzt nach den Osterferien findet wieder ein tolles buntes Programm statt:

JuCa-Treff

Wie jeden Mittwoch und Donnerstag findet auch jetzt wieder unser JuCa-Treff für klein und groß statt. Wir basteln, spielen, rätseln und treiben Sport.

Unser Treff ist für jeden offen! Refugees welcome! ласкаво просимо

Wir haben unser Programm extra auf Ukrainisch, Arabisch und Französisch übersetzen lassen. Weitere Sprachen folgen!

Naturgruppe

Am 21. Juni und 23. August könnt ihr gerne an unserer Naturgruppe teilnehmen! Hier dreht sich alles um Natur und Sport.

Jugendabend

Am 1. Juni und 10. August finden jeweils unsere Jugendabende statt. Hier dürfen alle ab 12 Jahren selbst das Programm bestimmen!

Mehr Pflanzen bitte!

Der im letzten Jahr in unserer Kreuzkirchengemeinde neu gegründete Umweltausschuss stellte sich am Sonntag, 1. Mai 2022, der Gemeinde vor.

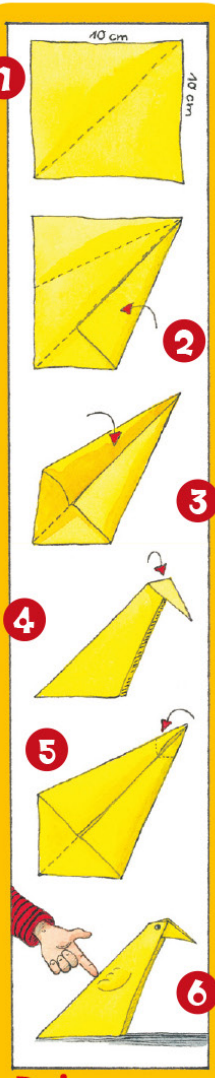
Für die Gottesdienstbesucher stand anschließend eine kleine Überraschung parat – in Form von selbstgezogenen kleinen Pflänzchen (Tomaten, Sonnenblumen, Kürbis, Mohn und einiges mehr).

Die übrig geblieben Pflanzen wurden danach auf dem Fuß- und Radweg vor unserer Kirche zum Mitnehmen aufgestellt.

Gleichzeitig warb das Umweltteam für das erste in unserer Gemeinde stattfindende Tauschcafé, welches am Sonntag, 12. Juni 2022, von 12 – 16 Uhr im Anschluss an den Gottesdienst im Katharina-von-Bora-Haus stattfinden wird. Weitere Informationen können Sie auf Seite 22 finden.

Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin



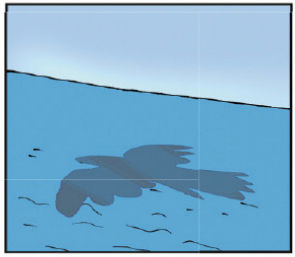
Dein Papiervogel

Ein Esel sieht mehr

Hallo, ich bin ein Esel und heute musste ich schwer schleppen. Mein dicker Herr Bileam schlug auf mich ein, damit ich schneller lief. Aber dann passierte etwas: Da leuchtet plötzlich ein Licht vor mir auf. Und dann steht doch glatt ein Engel vor mir, und ich bleibe stehen. Mein Herr fällt bei der Vollbremsung von meinem Rücken und schimpft.

Den Engel hat der Dussel nämlich nicht gesehen. „Du grausamer, blinder Mensch!", sagt der Engel zu ihm. „Dein Esel weiß mehr als du!" Danach ging es wieder zurück nach Hause. Bileam hat mich nie wieder geschlagen. **Lies nach: 4. Mose 22**

Was ist das witzigste Tier? Das Pferd. Es veräppelt alle.



Bibelrätsel: Welcher Vogel flog nach der Sintflut als erster los, um Land zu suchen?

Welcher Vogel legt keine Eier? Der Spaßvogel.

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: **www.hallo-benjamin.de**

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Auflösung: Rabe

Jugendpresbyter (m*w*d) gesucht!

Du willst aktiv sein, mitgestalten sowie deine Ideen und Sichtweise einbringen? Du scheust dich nicht, deine Meinung zu sagen und willst auch ein bisschen Sprachrohr für junge Menschen sein?

Dann engagiere dich doch als

Jugendpresbyter (m*w*d)

um das Presbyterium, d. h. das Leitungsteam unserer Kreuzkirchengemeinde in Nievenheim zu verstärken.

Unsere Gemeinde, die auch die Dormagener Ortsteile Delrath, Straberg und Gohr umfasst, wurde vor kurzem neu aufgestellt und es gibt vieles, was du bewegen kannst.
Bring deine Talente mit ins Spiel!

Du wohnst in unserer Gemeinde, bist zwischen 14 und 26 Jahre alt, evangelisch und konfirmiert? Du suchst Möglichkeiten, dich im Team weiter zu entwickeln und weiter zu bilden? Du bist offen für die evangelische Kirche und für gemeinschaftliches ehrenamtliches Engagement?

Dann zögere nicht und melde dich! Wir freuen uns auf dich und beraten dich gern.

Kontakt: Daniela Meyer-Claus (Pfarrerin), daniela.meyer-claus@kreuzkirche-nievenheim.de; Andreas Bischoff, andreas.bischoff@kreuzkirche-nievenheim.de

Auch in dieser Ausgabe des Gemeindebriefes möchten wir Ihnen weitere Ausschüsse des Presbyteriums vorstellen.

Wenn Sie Interesse haben an einem der Ausschüsse aktiv teilzunehmen, können Sie sich sehr gerne bei Pfarrerin Meyer-Claus oder den jeweiligen Vorsitzenden der Ausschüsse melden.

Vorstellung des Jugendausschusses

Der Jugendausschuss unserer Kirchengemeinde besteht zurzeit aus fünf Mitgliedern, welcher aus Hauptamtlichen, Ehrenamtlichen und aus einer FSJlerin besteht. Regelmäßig setzen wir uns zusammen, um Themen und Ziele der Jugendarbeit zu besprechen.

Hierbei kann es sich um Themen wie die zukünftige ehrenamtliche Arbeit handeln, aber auch um die Erarbeitung von Konzepten und Leitlinien für die Jugendarbeit.

Durch unser letztes Ehrenamtsprojekt haben wir zum Beispiel viele neue Ehrenamtliche für unser JuCa gewinnen können.

Gemeinsam möchten wir Rahmenbedingungen und Leitlinien erarbeiten, damit auch in Zukunft weiter viele Kinder und Jugendliche unsere Kinder- und Jugendeinrichtung „JuCa“ besuchen.

Sonja Hoffmann

Vorstellung der Vorsitzenden des Jugendausschusses: Adelina Lupp

Mein Name ist Adelina Lupp, ich bin 20 Jahre alt und mache zurzeit ein Freiwilliges Soziales Jahr in einer Kindertageseinrichtung in Neuss. Außerdem bin ich seit nun schon 8 Jahren aktiv als ehrenamtliche Mitarbeiterin im JuCa Nievenheim.

Mit ca. 12 Jahren habe ich zusammen mit den damaligen anderen Ehrenamtlichen und der Jugendleitung quasi das JuCa in seiner jetzigen Form gegründet. Ich liebe es, mit den Kindern zu interagieren, kreativ zu sein und ihnen eine Beschäftigung zu geben, sodass sie zum Beispiel die Natur und andere wichtige Theman kennenlernen können.

So war es für mich auch keine Frage, dass ich am Jugendausschuss der Ev. Kirche teilnehme und mich mehr aktiv für‘s JuCa einbringen möchte. Dass ich nun sogar Vorsitzende bin, freut mich unheimlich. Zusammen wollen wir die bestmöglichen Bedingungen für‘s JuCa erarbeiten, um den Kindern und Jugendlichen noch weiter lange Freude zu bereiten.

Fachauschusschuss für Diakonie

Der Ausschuss für Diakonie gehört zu den Fachausschüssen, die nach der Kirchenordnung unserer Rheinischen Landeskirche vom Presbyterium zu bilden sind. Das Presbyterium kann in diesen Ausschuss sowohl stimmberechtigte und beratende Mitglieder des Presbyteriums berufen als auch sachkundige Mitglieder der Kirchengemeinde, die die Befähigung zum Presbyteramt haben sowie beruflich Mitarbeitende der Kirchengemeinde.

Diakonie ist der Dienst der Gemeinde am einzelnen Menschen, der sich auf das Gebot der christlichen Nächstenliebe gründet. Ausgehend von dieser Grundlage erdenkt der Ausschuss für Diakonie Maßnahmen und Projekte für Menschen, die der Hilfe bedürfen. Dabei hat der Ausschuss sowohl das seelische Wohlergehen als auch die praktische Lebenshilfe im Blick.

Aus diesem Grunde hat der Ausschuss Dienste und Projekte erdacht und realisiert wie z.B. den Kirchenkaffee nach dem Gottesdienst als niedrigschwelliges Gesprächsangebot, den Besuchsdienstkreis, Angebote für Senior:innen, die Kleiderstube, die Bücherei und ein Gutschein-Projekt, um den Schulwechsel finanziell zu erleichtern.

Um Bedürftigen helfen zu können, arbeitet der Ausschuss eng mit den Kindertagesstätten der Diakonie Rhein-Kreis-Neuss zusammen, hält den Kontakt zu den Schulen und ist mit der Krankenhausseelsorge des Kirchenkreises, der Ökumenischen Telefonsseelsorge und den Beratungsstellen der Diakonie vernetzt.

Daniela Meyer-Claus

Ausschuss für Personalangelegenheiten

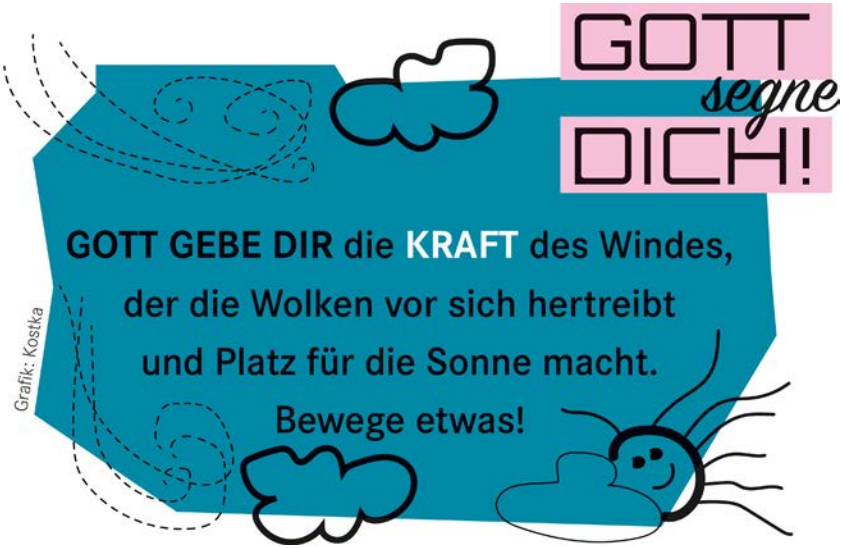
Der Personalausschuss ist für alle Angelegenheiten des von der Gemeinde angestellten haupt- und nebenamtlichen Personals zuständig, wobei unserer Pfarrerin als landeskirchliche Beamtin nicht hierunter fällt.

Der Personalausschuss ist zunächst der Ansprechpartner für die Angestellten in allen Fragen des Arbeitsverhältnisses, wirkt aber auch bei der Personalplanung und dem Personaleinsatz unserer Gemeinde mit, erstellt Dienstanweisungen und wirkt bei der Personalsuche sowie bei der Einstellung, aber auch bei Entlassungen mit. In Streitfällen fällt dem Personalausschuss die Streitschlichtung zu.

Die Arbeit erfolgt immer in enger Zusammenarbeit mit dem Presbyterium und deren / dessen Vorsitzenden.

Trotz der geringen Anzahl an Mitarbeiter:innen in unserer Gemeinde hat sich das Presbyterium dazu entschlossen einen Personalausschuss einzusetzen, um neben Frau Meyer-Claus weitere Ansprechpartner:innen für unsere Angestellten zu haben, und um im Streitfall schlichten zu können.

Jörg Simmerling

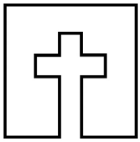


Chronik unserer Gemeinde

Taufen

aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen an dieser Stelle keine Namen veröffentlicht werden

Beerdigungen



aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen an dieser Stelle keine Namen veröffentlicht werden

Wenn Sie nicht möchten, dass kirchliche Amtshandlungen, die Ihre Person betreffen, im Gemeindebrief veröffentlicht werden, dann können Sie dieser Veröffentlichung widersprechen. Teilen Sie bitte Ihren Widerspruch Frau Meyer-Claus mit. Ihr Widerspruch wird dann vermerkt und eine Veröffentlichung der Amtshandlungen in zukünftigen Gemeindebriefen unterbleibt.

Impressum

Herausgeber:	Evangelische Kreuzkirchengemeinde Nievenheim
Redaktion:	Daniela Meyer-Claus, Astrid Gattautt, Irene Preißler-Stodden, Wolfgang Schneider
E-Mail:	gemeindebrief@kreuzkirche-nievenheim.de
Layout:	Astrid Gattautt, Irene Preißler-Stodden
Korrektorin:	Edda Büning
Druck:	**DRUCKFORM Dormagen** Auflage: 2.200 Stück

***Redaktionsschluss** für die nächste Ausgabe ist der 29. Juli 2022.*

Wichtige Telefonnummern	
Kindertagesstätten der Diakonie Rhein-Kreis Neuss Kindertageseinrichtungen gGmbH	Neusser Straße 13, Nievenheim ☎ 02133 92012 An der Dinkbank 5, Nievenheim ☎ 02133 9666
Diakonisches Werk Neuss	☎ 02131 5668-0
Schuldnerberatung	☎ 02131 5668-0
Diakonie-Pflegedienst Neuss	☎ 02131 165-103
Diak. Werk Grevenbroich	☎ 02181 605-1
Diak.-Pflegedienst Dormagen	☎ 02133 2660999 ☎ 0177 2109410
Telefonseelsorge:	☎ 0800 1110111 ☎ 0800 1110222 www.telefonseelsorge-neuss.de
Kinder- und Jugendtelefon:	☎ 0800 1110333

Gottesdienste im Juni und Juli 2022

je um 11 Uhr in Nievenheim

Aufgrund der aktuellen Lage kann zum jetzigen Zeitpunkt nur gesagt werden, dass die Gottesdienste in Präsenz um 11 Uhr geplant sind.

Sollten sich die Inzidenzwerte wieder verschlechtern, kann es möglich sein, dass Gottesdienste in Präsenz um 10 Uhr stattfinden und um 11 Uhr als Video-Konferenz über Zoom.

5. Juni		Schwach	*Pfingstsonntag*
6. Juni		Meyer-Claus	*Pfingstmontag,* *Familiengottesdienst mit Taufe*
12. Juni		Meyer-Claus	*Taufe* *mit anschließendem Tauschcafé*
19. Juni		Emami	
26. Juni		Meyer-Claus	*Kindergottesdienst*

Monatsspruch für Juni:

Lege mich wie ein Siegel auf dein Herz,
wie ein Siegel auf deinen Arm.
Denn Liebe ist stark wie der Tod.

Hoheslied 8,6

3. Juli	Laubert	
10. Juli	N.N.	*Taufe*
17. Juli	Emami	
24. Juli	Meyer-Claus	*Taufe*
31. Juli	Meyer-Claus	*Kindergottesdienst*

Monatsspruch für Juli:

Meine Seele dürstet nach Gott, nach dem lebendigen Gott.

Psalm 42,3

Gottesdienste im August 2022

je um 11 Uhr in Nievenheim

7. August	Meyer-Claus	
14. August	Schwach	
21. August	Emami	*Kindergottesdienst und Gottesdienst mit anschließendem Gemeindefest*
28. August	Meyer-Claus	

Monatsspruch für August:

Jubeln sollen die Bäume des Waldes vor dem HERRN, denn er kommt, um die Erde zu richten.

1. Chronik 16,33

Grafik: Müller

Einladende Gemeinde

Bücherei	Nievenheim Di + Do + Fr 16:00 – 18:00 Uhr Mi 10:30 – 11:30 Uhr
Kleiderstube	Nievenheim, „Boutique Katharina“ Dienstag 09:00 – 11:00 Uhr Donnerstag 14:00 – 16:00 Uhr
Sturzprophylaxe	wöchentlich Dienstag 09:00 – 10:00 Uhr
Konfirmanden-unterricht **(dienstags)**	**Jahrgang 2021-2023:** 14.06. / 09.08. / 12.-14.08. Freizeit / 23.08. **Jahrgang 2022-2024:** 28.08. 11 Uhr Anmeldung / 30.08.
Chor Rückenwind	wöchentlich Dienstag 19:30 Uhr (eventuell Beginn 19:00 Uhr - bitte nachfragen bei Frau Füsgen, Kontakdaten siehe letzte Seite)
Stuhlgymnastik	wöchentlich Mittwoch 09:30 – 10:30 Uhr
Spielekreis	Mittwoch 08.06. / 22.06. / 10.08. / 24.08.
Frauenhilfetermine	Mittwoch 15:00 Uhr 01.06. / 15.06. / 17.08.
Tanzgruppe	wöchentlich Donnerstag 09:30 – 11:30 Uhr
Computerkurs für Senior:innen	wöchentlich Donnerstag 14:00 – 16:00 Uhr
Selbsthilfegruppe Diabetes-Typ-II	jeweils den ersten Donnerstag im Monat 18:00 – 20:00 Uhr (geschlossene Gruppe; Infos bei Frau Demming-Pälmer oder unserer Küsterin)
Besuchsdienstkreis	Termine nach Absprache im Team (Informationen bei Pfarrerin Daniela Meyer-Claus)

Krabbelgottesdienste	24.07. / 28.08.
Gottesdienste in den Kindertagesstätten.	**Neusser Straße:** an jedem 1. Donnerstag im Monat **Dinkbank:** Bitte beachten Sie die Mitteilungen in den Einrichtungen!
Schulgottesdienste	**Grundschule am Kronenpützchen Straberg:** 02.03., 9 Uhr, Klasse 4, ök. Entlassgottesdienst in St. Agatha **Henri-Dunant-Schule Delrath:** 08.06. und 09.06. 10-12:30 Uhr, Klasse 1-4, ev. in der Schule 8:10 Uhr, Klasse 4, ök. Entlassgottesdienst in St. Gabriel **Salvatorschule Nievenheim:** 21.06., 8 Uhr, Klasse 3+4, ev. im Pfarrsaal 24.06., 9 Uhr, Klasse 4, ök. Entlassgottesdienst in St. Pankratius **Friedensschule: Maria Montessori-Haus Nievenheim:** 24.06., 8 Uhr, Klasse 4, ök. Entlassgottesdienst in St. Pankratius **Friedensschule: Astrid Lindgren-Haus Gohr:** 24.06., 10 Uhr, Klasse 4, ök. Entlassgottesdienst in St. Odilia **Bertha-von-Suttner-Gesamtschule Nievenheim:** 08.06., 8:10 Uhr, Klasse 6 15.06., Abiturgottesdienst
Kindergottesdienste	26.06. / 31.07. / 21.08.
Gottesdienste im Altenheim St. Josef	jeweils 10:30 Uhr 03.06. / 05.08.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht sagen können, ob unsere geplanten Angebote und Veranstaltungen tatsächlich auch stattfinden werden. Bitte beachten Sie die dann aktuell geltenden Corona-Schutzbestimmungen und fragen Sie bei uns im Zweifelsfall nach.

Für junge Frauen und die junggebliebenen bis 80 Jahre

Mal abschalten, raus aus dem Alltag, nette Frauen treffen, erzählen und Spaß haben. Gespräche, Basteln, aber auch Unternehmungen sind möglich. Wie wir unsere gemeinsame Zeit verbringen, wird gemeinsam am ersten Abend bei einem kleinen Snack überlegt.

Wir treffen uns alle 6 Wochen dienstags um 18 Uhr im Katharina-von-Bora-Haus. Das erste Treffen findet am 14. Juni statt. Wir freuen uns, wenn auch du dazu kommst.

Eure Anita, Sabine und Susanne

Krabbelgottesdienst am 24. Juli und am 28. August um 15.30h

Nach langer langer corona-bedingter Pause laden wir alle Kleinsten im Alter ca. 0 bis 5 Jahren mit ihren Familien wieder herzlich zum sogenannten Krabbelgottesdienst ein. Die Gottesdienste finden bei schönem Wetter draußen statt, bei schlechtem in der Kirche. Nach dem Gottesdienst schließt sich ein Kaffeetrinken an. Für mitgebrachte Spenden in Form von Obst, Kuchen oder Plätzchen sind wir dankbar.

Wir freuen uns auf viele kleine und viele große Leute!!

Daniela Meyer-Claus

Kindergottesdient am 31. Juli und 21. August

Wir laden alle Kinder im Grundschulalter bis ca. 12 Jahre zum Kindergottesdienst ein. An jedem 4. oder 5. Sonntag im Monat um 11 Uhr findet ein Gottesdienst mit kindgerechter Liturgie, Ablauf, Texten und Themen in der Kirche statt. Da der Kindergottesdienst im August während des Gemeindefestes parallel zum Hauptgottesdienst in der Kirche stattfinden wird, werden wir in einen anderen Raum ausweichen. Wir freuen uns auf euch alle!

Daniela Meyer-Claus

Gemeindefest in Nievenheim am 21. August ab 11 Uhr

„Dies ist der Tag, den der Herr macht; lasst uns freuen und fröhlich an ihm sein.“ (Ps 119_{24}).

Grafik: Pfeffer

Wir hoffen auf bessere Zeiten und auf eine Rückkehr in ein einigermaßen normales, unbeschwertes, aktives und fröhliches Gemeindeleben. Um hier ein positives Zeichen zu setzen, möchten wir gerne mit Ihnen, der Gemeinde und allen uns verbundenen Menschen feiern.

Darum laden wir am Sonntag, 21. August zu einem Gottesdienst mit anschließendem Gemeindefest ein. Parallel zum Hauptgottesdienst wird ein Gottesdienst für Kinder angeboten. Wir freuen uns über Jede und Jeden, der an unserem Fest teilnehmen wird, aber auch über alle, die Lust und Zeit haben, das Fest mit zu organisieren und / oder sich mit einer Idee / einem Stand einzubringen. Bitte melden Sie sich bei unserer Küsterin oder bei mir.

Daniela Meyer-Claus

Anmeldung zum Konfirmationsunterricht

Alle Jugendlichen, die zwischen dem 1. September 2008 und 1. September 2009 geboren wurden **bzw. nach den Sommerferien die 7. Klasse** besuchen, sind gemeinsam mit ihren Eltern herzlich eingeladen zu einem Anmeldungstreffen am Sonntag, **28. August 2022** im Anschluss an den Gottesdienst in der Kreuzkirche, Bismarckstraße 72 (Der Gottesdienst beginnt um 11 Uhr). Mitzubringen sind das ausgefüllte Anmeldungsformular sowie eine Kopie der Taufurkunde bzw. eine Kopie der Geburtsurkunde bei Nicht-Getauften.

Wer evangelisch getauft ist oder ein evangelisches Elternteil hat, wird in den Sommerferien angeschrieben und persönlich eingeladen.

Der Unterricht wird am 30. August beginnen.

Daniela Meyer-Claus

1. Tauschcafé

am Sonntag, 12. Juni 2022,

von 12 h bis 16 h im Katharina-von-Bora-Haus.

Anmeldungen bitte bis 9. Juni 2022 an:
umweltausschuss@kreuzkirche-nievenheim.de
oder telefonisch an Astrid Gattautt: 02133 81718

Ihr habt Kleidung, die nicht mehr passt bzw. gefällt oder ***kleine*** Haushaltsgegenstände (Schmuck, Bücher, Spielwaren etc.), die nicht mehr gebraucht werden, aber zu schade sind, um sie wegzuwerfen, für Andere jedoch noch wertvoll sein können?

DANN KOMMT ZU UNSEREM 1. TAUSCHCAFÉ !

Bringt ca. fünf Sachen mit, von denen ihr euch trennen wollt, und findet evtl. selbst dann das eine oder andere Teil, welches euch gefällt und welches bei euch noch Verwendung finden kann.

Bei Kuchen sowie Heiß- und Kaltgetränken findet so an diesem Sonntag im Sinne eines nachhaltigen Konsums ein fröhliches Tauschen statt. Auch wer gerade keine Dinge zum Tauschen anbieten kann, ist herzlich eingeladen, einfach zum Schauen und für das ein oder andere gute Gespräch vorbeizukommen. Vielleicht findet ihr ja etwas, das euch gefällt und was ihr dann auch gerne mitnehmen dürft. Dinge, die übrig bleiben sollten bitten wir, am Ende wieder mitzunehmen.

Wir freuen uns auf euch ☺!

An der Seite der Armen

Sommersammlung der Diakonie vom 4. bis 25. Juni 2022

Spricht man von Armut, denkt man zunächst an obdachlose Menschen, die auf der Parkbank schlafen, am Straßenrand um Kleingeld bitten oder Flaschen sammeln. Jedoch hat Armut viele Gesichter und ist auf den ersten Blick nur selten erkennbar.

In Deutschland gilt man als von Armut bedroht, wenn man weniger als 60 Prozent des mittleren Einkommens aller Deutschen zur Verfügung hat. Alleinerziehende, Rentner:innen und Menschen ohne qualifizierte Ausbildung sind besonders betroffen.

Durch die Corona-Pandemie hat sich die Lage bei vielen verschärft: Menschen mussten in Kurzarbeit gehen, haben aufgrund von Home-Schooling ihre Arbeitsstunden reduziert, um die Betreuung der Kinder zu sichern, oder verloren ihren Job. Durch die Lock-Downs fielen zum Teil die günstigen Kantinen-Mahlzeiten für Eltern und Schüler:innen weg und / oder es mussten neue technische Geräte angeschafft werden.

Menschen, die nach Deutschland geflohen sind und in Unterkünften wohnen, erleben durch die Quarantänebedingungen eine besondere Belastung. Die Angst vor einer Infektion ist groß, weil viele keinen Personalausweis besitzen und sich deshalb nicht impfen lassen können. Die Diakonie ist während diesen schwierigen Zeiten an der Seite der Armen.

Die Inflation lässt zusätzlich die Preise für Benzin, Lebensmittel und Heizung steigen – das trifft vor allem einkommensarme Haushalte. Eine Stromnachzahlung kann so zur Bedrohung der Existenz werden. Hier hilft die Diakoniesammlung auf unterschiedliche Weise. Zum Beispiel durch Beratung von Menschen, die von Armut bedroht sind, Mahlzeiten für Wohnungslose, Nachhilfe für Kinder aus armen Familien, kostenlose medizinische Versorgung oder Kleiderkammern.

Aus Mitteln der Diakoniesammlung werden solche und andere Projekte gefördert. Ihre Unterstützung bei der Diakoniesammlung kann viel bewegen!

„Wer den Armen hilft, ehrt Gott.“ (Sprüche 14,31)

Jeder Euro hilft! Schon mit einer Spende von 3 Euro kann die Diakonie einem Kind aus einer finanzschwachen Familie ein warmes Mittagessen ermöglichen. Mit 15 Euro finanzieren Sie die Versorgung der Menschen, die kein Zuhause

haben. Die Menschen, die draußen leben, erhalten warme Kleidung und Schuhe, Rucksäcke, Wasserflaschen und viele andere wichtige Dinge. Und für 40 Euro können Senioren in finanzieller Not durch Lieferung von Mahlzeiten und Einzelfallhilfen, beispielsweise Medikamente, unterstützt werden.

Dies sind nur Beispiele, wie Ihre Spende eingesetzt werden kann. Unsere Kirchengemeinde oder unser örtliches Diakonisches Werk können Spenden auch für andere diakonische Zwecke nutzen.

„Wer Gott liebt, der achtet die Rechte der Armen." (Sprüche 29,7)

Die Diakoniesammlung hat eine lange Tradition. Seit mehr als 70 Jahren führen evangelische und katholische Kirchengemeinden Sammlungen zugunsten diakonischer Arbeit durch. Die Diakoniesammlung ist gleichzeitig eine der größten ökumenischen Spendensammel-Aktion. Allein im Gebiet der drei Landeskirchen Rheinland, Westfalen und Lippe beteiligen sich jedes Jahr mehr als 400 Gemeinden, die rund 1,2 Millionen Euro an Spenden sammeln.

Das Besondere an der Diakoniesammlung: eine Spende wirkt dreifach!

Ihre Spende wird aufgeteilt: 60 Prozent der Spendensumme bleibt in der Region. Hier wird diakonische Arbeit in unserer Kirchengemeinde und bei unserem örtlichen Diakonischen Werk unterstützt. Die restlichen 40 Prozent werden vom Diakonischen Werk Rheinland-Westfalen-Lippe – Diakonie RWL für überregionale Projekte und die Beratung von diakonischer Arbeit in Gemeinden und Kirchenkreisen verwandt, zum Beispiel für die Kampagnen „Fairer Wohnraum für alle" und gegen Kinderarmut.

Das heißt, Ihre Spende bei der Diakoniesammlung ist
1. direkte Hilfe für Bedürftige vor Ort,
2. eine Unterstützung für regionale diakonische Projekte und
3. eine Förderung von überregionaler Arbeit der Diakonie.

Haben Sie Fragen oder Anregungen zur Diakoniesammlung?

Schreiben Sie eine E-Mail an sammlungen@diakonie-rwl.de
oder postalisch an:

Diakonisches Werk Rheinland-Westfalen-Lippe e.V. – Diakonie RWL
Lenaustr. 41, 40470 Düsseldorf

Aktion #klimagerechtwerden

EKD startet Kampagne für Klimagerechtigkeit

Die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) hat ihre erste bundesweite Klimakampagne gestartet. „Die Klimakrise fordert unseren Glauben und unser Handeln“, erklärte die EKD-Ratsvorsitzende Annette Kurschus. Kurschus sagte in Hannover: „Es braucht klare Worte, entschlossene Hoffnung und tätige Umkehr und es braucht sie jetzt.“ Ab sofort sind auf www.ekd.de/klimagerecht und unter dem Hashtag #klimagerechtwerden Geschichten von Menschen zu finden, die sich auf unterschiedlichste Weise für Klimaschutz und Klimagerechtigkeit einsetzen.

Anna-Nicole Heinrich, Präses der EKD-Synode, fügte hinzu: „Wir sind an den Punkt gekommen, an dem wir radikal umdenken müssen. Wir brauchen Verzicht und ein Genug, denn die Veränderungen kommen unaufhaltsam auf uns zu.“

Gott an der Seite zu wissen, könne Kraft geben, immer wieder neu zu beginnen und Verantwortung zur Bewahrung der Schöpfung wirklich zu übernehmen. „Im Kleinen und im Großen, quer durch alle Generationen hindurch, unabhängig von politischen Überzeugungen und Weltanschauungen - rund um den Globus.“

Der Kampagne sollen neben Prominenten wie dem Arzt und Buchautor Eckart von Hirschhausen weitere Menschen ein Gesicht geben, die das Thema Klima fest in ihrem Alltag verankert haben - vom Aktivisten bis zur Bio-/Fairtrade-Kantinen-Betreiberin.

Die EKD setze sich seit langer Zeit aus theologischen, ethischen und humanitären Gründen für mehr Klimaschutz und Klimagerechtigkeit ein, hieß es weiter. Obwohl auch insbesondere viele junge Menschen für die gleichen Ziele auf die Straße gehen, mangele es bisher oft an Berührungspunkten. Ziel dieser Kampagne sei es daher, das Engagement der Kirche und ihrer vielen Akteure in der Öffentlichkeit stärker sichtbar zu machen.

Quelle: epd/GB

Astrid Gattautt

Presbyterin, Mitglied im Umweltausschuss und Ausschuss für Theologie, Gottesdienst und Kirchenmusik

Nach der Schule wollte ich...
erst Pferdewirtin, dann Krankenschwester werden.

Und heute bin ich...
Steuerfahnderin.

Gar nicht mag ich...
chronischen Pessimismus und Nörgelei.

Ich träume von...
einer Welt, in der kein Tier durch Menschenhand mehr leidet. Womit im Übrigen auch sehr viele andere (Umwelt-) Probleme gelöst wären.

Am meisten beeindruckt haben mich die Bücher...
neben der Bibel: Der Herr der Ringe. Schon lange vor der (genialen) Verfilmung mehrfach gelesen und in diesen Zeiten immer ein wenig in Mittelerde gelebt.

Gern begegnen würde ich...
Hermann Hesse. Seine Bücher haben mich ebenfalls tief beeindruckt.

Mein Wahlspruch ist:
Gott gebe mir die Gelassenheit, Dinge hinzunehmen, die ich nicht ändern kann, den Mut, Dinge zu ändern, die ich ändern kann und die Weisheit, das eine vom anderen zu unterscheiden.

Mit Kirche verbinde ich...
spirituelle und historische Heimat, sowie Menschen, mit denen ich gemeinsam meinen Glauben leben kann.

Ich bin Presbyterin, weil...
ich von der Kirche und Gottes „Bodenpersonal“ viel geschenkt bekommen habe und gerne etwas davon zurückgeben möchte.

Die Kirche der Zukunft wird...
hoffentlich einen guten Weg finden, mit der sich verändernden Welt mitzugehen und dabei ihren Grundsätzen treu zu bleiben, sowie immer mutig die Stimme zu erheben, wo die Wege von Gottes Gerechtigkeit verlassen werden.

Dr. Andreas Bischoff

stellvertretender Vorsitzender des Presbyteriums, Vorsitzender des Ausschusses für Öffentlichkeitsarbeit und Gemeindebrief-Austräger

Nach der Schule wollte ich...
Naturwissenschaftler und Forscher werden.

Und heute bin ich...
zumindest beides geworden.

Gar nicht mag ich...
Unaufrichtigkeit und Verlogenheit.

Ich träume von...
einer besseren Welt, in der es angemessenen Platz für alle gibt.

Am meisten beeindruckt haben mich die Bücher...
die Biografien von Berthold Beitz und Gunter Sachs. Beide Persönlichkeiten haben mich und mein Lebensgefühl geprägt, jede auf ihre Weise.

Gern begegnen würde ich...
Auguste Escoffier (1846-1935). Er war ein französischer Meisterkoch und der Begründer der Haute Cuisine. Durch sein Buch „Le Guide Culinaire“ erlangte er Weltruhm. Gleichzeitig war Escoffier ein zurückhaltender und bescheidener Mann.

Mein Lebensmotto lautet:
Es gibt ein Leben vor dem Tod!

Mit Kirche verbinde ich...
Halt durch Glauben und die Gemeinschaft ganz unterschiedlicher Menschen.

Ich bin Presbyter, weil...
ich auf diese Weise Dinge gestalten und andere (vor allem junge) Menschen für eine gute Sache gewinnen kann.

Die Kirche der Zukunft wird...
sich stark verändern (müssen). Auch hier gilt: Die einzige Konstante ist der Wandel!

Adressen

Pfarrerin
Daniela Meyer-Claus
Bismarckstr. 108, 41542 Dormagen
☎ 02133 929120
d.meyer-claus@online.de
daniela.meyer-claus@kreuzkirche-nievenheim.de
Sprechstunde nach Vereinbarung

Küsterin
Ute Klein-Hoor
Bismarckstr. 72, 41542 Dormagen
☎ 02133 9739231
Diensthandy ☎ 0163 4770306

Kirchenmusik
Sebastian Doll

Kinder- und Jugendarbeit
Sonja Hoffmann
☎ 01573 1556458
jugendarbeitnievenheim@gmail.com
Instagram: juca_nievenheim
Facebook: JuCa Nievenheim

Bücherei
Leitung: Insea Hurtienne
☎ 02133 92334 (zu den Öffnungszeiten)
buecherei@kreuzkirche-nievenheim.de

Kleiderstube
kleiderstube@kreuzkirche-nievenheim.de

Chor Rückenwind
Leitung: Beate Füsgen
☎ 0176 46553169

Homepage
Stefan Wilde
stefan.wilde@kreuzkirche-nievenheim.de

Presbyterium:
Daniela Meyer-Claus (Vorsitzende)
☎ 02133 929120

Dr. Andreas Bischoff (stellv. Vorsitzender)
☎ 02133 266882

Thomas Emami
☎ 02133 72945

Astrid Gattautt
☎ 02133 81718

Kathrin Jentzsch
☎ 02133 5347154

Wolfgang Schneider
☎ 0151 11852935

Jörg Simmerling
☎ 0172 3046684

Stefan Wilde
☎ 02133 73320

Mitarbeiter-Presbyterin
Ute Klein-Hoor ☎ 02133 9739231

Gemeindesekretärin
Astrid Tiburski
Natascha Kotzam
Venloer Str. 68, 41462 Neuss
☎ 02131 5668-40
gemeindebuero@kreuzkirche-nievenheim.de

Bundesfreiwilligendienstler:in
Anfragen richten Sie im Moment an unsere Küsterin

Unsere Kontoverbindung
Ev. Kreuzkirchengemeinde Nievenheim
KD Bank
IBAN: DE46 3506 0190 1088 3490 71